

XXV.GP.-NR

1053 /J

14. März 2014

ANFRAGE

der Abgeordneten Themessl
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

betreffend Arbeitsmarktförderungen für Outplacement, Sozialintegrative Unternehmen, Social Profit (Benefit) Unternehmen, Sozialökonomische Betriebe, Transitarbeitsplätze und Zweiter Arbeitsmarkt

Das österreichische Arbeitsmarktservice (AMS) vergibt alljährlich Millionen-Aufträge an ein immer gleiches Firmennetzwerk, um vor allem Langzeitarbeitslose in diversen Kursen zu parken, damit die offizielle Arbeitsmarktstatistik entlastet werden soll. Daneben werden aber auch unter dem Titel „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ Projekte und Unternehmen gefördert.

Die Bundesarbeiterkammer stellt unter dem Titel „Das Faire Chancen Einkaufsbuch“ bundesländerweise Firmen und Institutionen vor, die von diesen Arbeitsmarktförderungsinstrumentarien profitieren. Im Bundesland Vorarlberg sind folgende Beispiele angeführt:

1. ABF/ Arbeitsinitiative Bezirk Feldkirch
2. ABO gemeinnützige Projekte GmbH
3. Aqua mühle frastanz/soziale dienste gGmbH
4. Fahrradverleih Bregenz/Integra
5. Carla Einkaufspark in Lustenau/Caritas
6. Carla Möslepark Altag und Carla Logistik/Caritas
7. Carla Shops Vorarlberg/Caritas
8. Carla Tischlerei Hohenems/Caritas
9. Integra/Arbeitsinitiative Regio Bodensee gem.GmbH
10. Siebensachen und Second-Hand-Shop/Integra

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz folgende

ANFRAGE

1. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „ABF/Arbeitsinitiative Bezirk Feldkirch“ seit ihrem/seinem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
2. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?

FS

3. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
4. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
5. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
6. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
7. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
8. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
9. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
10. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
11. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „ABO gemeinnützige Projekte GmbH“ seit ihrem/seinem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
12. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
13. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
14. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
15. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
16. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
17. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
18. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
19. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
20. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?

21. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Aqua mühle frastanz/soziale dienste gmbH“ seit ihrem/seinem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
22. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
23. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
24. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
25. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
26. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
27. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
28. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
29. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
30. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
31. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Fahrradverleih Bregenz/Integra“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
32. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
33. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
34. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
35. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
36. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
37. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
38. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?

39. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
40. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
41. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Carla Einkaufspark in Lustenau/Caritas“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
42. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
43. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
44. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
45. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
46. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
47. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
48. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
49. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
50. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
51. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Carla Möslepark Altach und Carla Logistik/Caritas“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
52. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
53. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
54. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
55. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
56. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?

57. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
58. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
59. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
60. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
61. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Carla Shops Vorarlberg/Caritas“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
62. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
63. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
64. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
65. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
66. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
67. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
68. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
69. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
70. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
71. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Carla Tischlerei Hohenems/Caritas“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
72. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
73. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
74. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?

75. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
76. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
77. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
78. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
79. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
80. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
81. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Integra/ Arbeitsinitiative Regio Bodensee gem. GmbH“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
82. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
83. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
84. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
85. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
86. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
87. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
88. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
89. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
90. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
91. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Siebensachen und Second-Hand-Shop/Integra“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
92. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?

93. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
94. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
95. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
96. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
97. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
98. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
99. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
100. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?

N. Baumgartner
Jedlitschka
[Signature]
A. K. Schmid
[Signature]